

## Vollkostenrechnung

|                           |                 |
|---------------------------|-----------------|
| Einwohner Stadt und Ldkr. | 335134          |
| Davon Kinder unter 6      | 16785           |
| Davon Schüler             | 26990           |
| Davon Studenten           | 28252           |
| <b>übrig</b>              | <b>263107</b>   |
| Betriebskosten            | 50410000        |
| - Studenten (10 EUR)      | 3238800         |
| - Übernachtungen (2 EUR)  | 2403824         |
| - Schüler (10 EUR)        | 3238800         |
| + Investitionen           | 6000000         |
| <b>Zu finanzieren</b>     | <b>47528576</b> |

Ergibt für Erwachsene einen Betrag von 15,05 EUR/Monat.

Bei der Vollkostenrechnung wird von einer Vollfinanzierung durch Einwohner und Übernachtungsgäste ausgegangen. Einkalkuliert wird ein Investitionsspielraum von 6 Mio EUR. Kinder unter 6 Jahren fahren weiterhin kostenlos. Schüler und Studenten fahren ermässigt und Übernachtungsgäste zahlen 2 EUR pro Nacht.

## Teilkostenrechnung

Der zu finanzierende Betrag setzt sich zusammen wie bei der Vollkostenrechnung.

|                |          |
|----------------|----------|
| Restbetrag     | 47528576 |
| - Subventionen | 14360000 |
| Zu finanzieren | 33168576 |

Ergibt für Erwachsene einen Betrag von 10,50 EUR/Monat.

Bei dieser Rechnung wird der derzeitige Zustand der Queersubventionierung durch Stadt- und Landkreis zugrundegelegt. Durch die Subventionen reduziert sich der zu finanzierende Betrag entsprechend.

Basisdaten:

Betriebsausgaben RVV 2011:

50,41 Mio EUR

Umsatzerlöse:

35,84 Mio EUR

Subventionen durch Stadt und Landkreis:

14,36 Mio EUR

Derzeitige Ticketpreise Zone 1:

Einzelticket: 2 EUR

Kinder: 1 EUR

Monatsticket: 42,50 EUR

Ökoticket (Zone 1-4 ab 9:00): 32 EUR

Semesterticket (6 Monat): 72 EUR (gültig in allen Zonen)



# Die Busflatrate für den RVV

## Das Konzept

Der Landkreis und die Stadt Regensburg haben derzeit laut Statistik 335.134 Einwohner hiervon sind 28252 Studenten, 26990 Schüler und 16785 Kinder unter 6 Jahren. Obendrein haben Stadt- und Landkreis zusammen 1.201.912 Übernachtungen von Touristen.

Geht man, basierend auf den bisherigen Betriebskosten, von einem Finanzierungsbedarf für den RVV von 50.410.000 € (Stand 2011) aus, und bezieht zudem noch 6 Mio für weitere Investitionen zur Erweiterung der Busfrequenz mit ein, ergibt das einen Finanzierungsbedarf von 56.410.000 €. Diese könnten wie folgt finanziert werden: Kinder unter 6 Jahren fahren weiterhin kostenfrei, Touristen tragen 2€ je Übernachtung bei, Schüler und Studenten tragen eine monatliche Abgabe von 10€, jeder Erwachsene eine Abgabe von monatlich 15,05€. Damit wären die Kosten zur Nutzung des ÖPNV im gesamten RVV Gebietes also Zone 1-9 abgedeckt und keine Subventionen mehr nötig.

Würde man dazu auch noch, von der derzeitigen Situation ausgehen, also das Stadt- und Landkreis Regensburg weiterhin den RVV mit 14,36 Mio (Stand 2011) quersubventionieren dann wäre eine monatliche Abgabe von sogar nur 10,50 € für Erwachsene möglich.

Diese vorgestellte Rechnung ist für jeden nachvollziehbar und nachprüfbar da die verwendeten Zahlen, alle auf den Internet Seiten des RVV sowie der Stadt- und des Landkreises Regensburg in den jeweiligen Statistiken zu finden sind."

Bei beiden Rechnungen wäre der Monatspreis bedeutend günstiger als ein derzeitiges Monatsticket Tarifzone 1 oder auch ein Ökoticket. Und die Vorteile liegen auf der Hand: Diese gehen von weniger Pkw-Verkehr in der Stadt, über geringere Feinstaubbelastung, weniger Parkplatznot, freiere Strassen bis hin zur verbesserten Mobilität von Senioren und Personen ohne eigenem Pkw, was im Zeitalter stetig steigender Spritpreise durchaus zunehmend interessant werden dürfte.

Ein solidarisch finanzierter ÖPNV ist keine teure Unmöglichkeit, sondern durchaus finanzierbar, und das bei geringen Kosten für jeden Einzelnen. Darüberhinaus ergibt sich noch Finanzierungsspielraum für den Ausbau des Liniennetzes.

Fahrscheinloser ÖPNV ist finanzierbar und ein Gewinn für alle Bürger. Er steigert die Mobilität, entspannt die Verkehrs- und Parkplatzsituation und entlastet die Umwelt. Darüberhinaus wird der Wirtschaftsstandort und die Tourismusattraktivität gestärkt.

## Quellen:

Regensburger Verkehrsbetriebe  
Leistungsdaten 2011  
<http://www.rvv.de/Leistungsdaten.o126.html>

Regensburg in Zahlen 2012  
Hrsg. Stadt Regensburg  
[http://www.statistik.regensburg\\_in\\_zahlen.de/regensburg\\_regensburg\\_in\\_zahlen\\_2012.pdf](http://www.statistik.regensburg_in_zahlen.de/regensburg_regensburg_in_zahlen_2012.pdf)

Landkreis Regensburg Strukturdaten 2011  
Hrsg. Landratsamt Regensburg  
<http://www.landkreis-regensburg.de>



v.i.S.d.P.: Marco Kellner,  
[marco.kellner@piraten-oberpfalz.de](mailto:marco.kellner@piraten-oberpfalz.de)